

Zwerchfelle des Publikums unterhaltsam strapaziert

Otto-Hahn-Schüler inszenieren „Diener zweier Herren“

Hanau (pm/upn). Die Mitglieder der Theater AG der Otto-Hahn-Schule brachten jüngst die Komödie „Diener zweier Herren“ des italienischen Autors Carlo Goldoni auf die Bretter des Wilhelmsbader Comoedienhauses.

In den Monaten vor der Premiere hatten die Schüler viel geprobt. Das war auch nötig, denn das Schulensemble unter der Leitung von Wolfram Hanreich hatte sich für die diesjährige Inszenierung kein einfaches Stück ausgesucht. Und das Proben lohnte sich, was zwei Aufführungen vor einem begeisterten Publikum bewiesen. Mit viel Witz und Humor sorgten die Darsteller für gute Stimmung. Somit war klar: Der Stoff ist urkomisch.

„Truffaldina! Wieso ist der Boden nicht gewischt? Wo ist meine Bürste? Wieso ist mein Bett nicht gerichtet? Truffaldina!“ Fragen und Befehle häufen sich für die Hauptperson in diesem Stück. Hineingezogen in diese verzwickte Situation hat sie sich ganz allein. Warum? Truffaldina hat Hunger: Deshalb tritt die Schwindlerin ohne Erlaubnis und Wissen in den Dienst zweier Herren, im Glauben, doppelt essen zu können. Dazu fehlt ihr aber dann die Zeit. Das Hausmädchen gerät in zahlreiche brenzlige Situationen. Es entsteht ein verzwicktes Verwirrspiel. Liebe und Streit

stehen dabei im Zentrum der Handlung. Viola Schreiner schafft es in der Rolle Truffaldinas, das Publikum durch gezielte Mimik und Körpersprache, oft untermalt durch Musikeinspielungen, zu begeistern. Nicht weniger Präsenz zeigen die weiteren Schauspieler. Der Diener Rosauras, gespielt von Claus-Henning Stiffel, kann nichts anderes als Truffaldinas Charme zu erliegen. Als er und Truffaldina erkennen, das sie nicht lesen können, erscheint der Gastwirt Teobaldo, gespielt von Niklas Dogunke, und weist die beiden auf die Kampagne „Schreib dich nicht ab – Lern lesen und schreiben“ hin. Nicht nur das ist ein Ansporn. Im Happy End findet das aus den Verträgen befreite Hausmädchen und der Diener noch zueinander.

In ihren Rollen glänzten zudem Diana Itskovitch, Susanna Suchan, Sandra Klawka, Linh Nguyen, Svenja Hömberger, Viktoria Hähnel, Wiebke Hanack, Charlotte Kriecher, Carolin Fischer, Tamara Chotenschowsky und Karin Karakaya.

Wolfram Hanreich leitet bereits seit 26 Jahren die Aufführungen der Theater-AG. Auch in den vergangenen Jahren hatten die Nachwuchsmimen überwiegend Komödien gespielt. Die Kulissen wurden von der Theaterwerkstatt der Schule unter Leitung von Jutta Reinmüller gemalt.



Überzeugten gleich zweimal ihr Publikum im Wilhelmsbader Comoedienhaus: die Schauspieltruppe der Otto-Hahn-Schule. Foto: Privat

Zeitung/Zeitschrift

Hanauer Anzeiger Hanauer Bote HANAU POST Offenbach Post GNZ
 Frankfurter Rundschau Sonstige: _____

Artikel vom (Datum): 10.02.2010 Seite: 19 Redakteur: _____